

STADT BAD LOBENSTEIN



Amts- und Mitteilungsblatt



31. Jahrgang

Freitag, den 24. April 2020

Nr. 4/2020

Frühlingserwachen

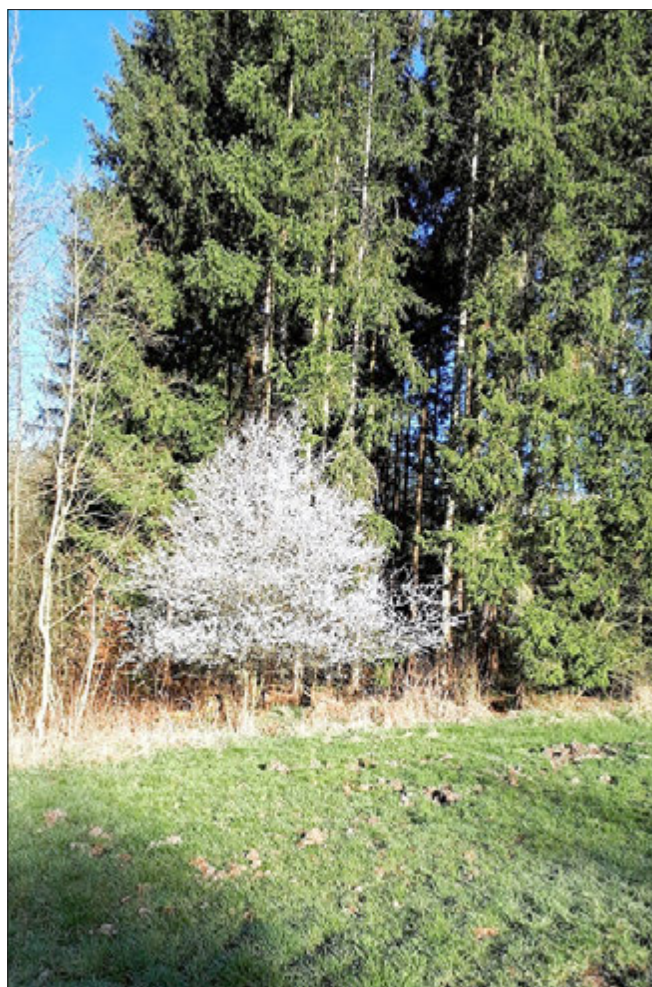
Als der Tag vom Morgentau war wach geküsst,
da fand ich mich, ich ahnt es kaum,
auf einer Lichtung stand ein blühend' Baum

Er stand in seinem schönsten Kleid,
er ist ein Traum und weit und breit,
kein schönerer stand in Wald und Flur!
So sah ich ihn und staunte nur.

Er blüht so weiß in all dem Grün.
Es war ganz wundervoll ihn anzusehen.
So fasste mich ein frohes Sehnen
und ging ich hin, um auszudehnen,
den Gang durch morgendlichen Tau.

So leb denn wohl du blühend Baum
und blühe mir jedes Jahr aufs Neue.
Auf das ich ewig mich an deiner Pracht erfreue.

T. W.



Liebe Bad Lobensteinerinnen und Bad Lobensteiner,

ich möchte Ihnen gerade in dieser für viele von Ihnen schwierigen Zeit einige Anmerkungen von Prof. Dr. Dehne zum Leben in der Gesellschaft mit auf den Weg durch die nächsten Wochen geben:

„Der Mensch ist eine Kompromissmaschine. Er muss innere Gegensätze aushalten und es schaffen, mit all seinen Eigenschaften zu leben - mit den guten wie den weniger guten. Ich bin davon überzeugt, dass die innere Versöhnung ein Schlüsselbegriff für ein glückliches, funktionierendes Leben ist. Ich denke, das gilt nicht nur für den Einzelnen. Gerade in einer Zeit, in der individuelle Eigenheiten, Meinungen und Ansichten mit Vehemenz verteidigt werden und oft zornig aufeinanderprallen, gilt es erst recht für unser Zusammenleben, in großen wie in kleinen Gesellschaften Respekt voreinander zu haben. Auch hier ist die innere Versöhnung ein Schlüsselbegriff.“

Kommen Sie gut und vor allem gesund über die nächsten Wochen und Monate. Das Miteinander ist unser Kraftwerk. Es gibt uns die Gewissheit auf ein gutes Morgen nach der Krise.

Ihr Bürgermeister
Thomas Weigelt

Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein – 036651

Notruf Polizei	110
Polizeistation Bad Lobenstein.....	86124
Notruf Rettungsdienst.....	112
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld.....	03671-9900
ärztlicher Notfalldienst	03671-9900
Krankentransport	87000
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz.....	03663-4670
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz.....	03663-4880
Finanzamt Pößneck.....	03647-446-0
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung.....	03647-441717
Gebühren (Bad Lobenstein)	03647-441742
Becker Umweltdienste GmbH Thüringen.....	03663-4135-0 (Abfuhr Hausmüll/Gelbe Säcke/Altpapiertonne)
Stadt-Apotheke.....	2178
Apotheke Am Tor.....	88938
Wärmegesellschaft Bad Lobenstein (Havarie).....	03672-489020
KomBus GmbH, Poststraße	0180-3337287
Agentur für Arbeit, Poststraße 23a	0180100295650295
Amtsgericht.....	610-0
Grundbuchamt.....	610-12
Katasteramt / Dienststelle Pößneck.....	03647-4499100
Volkshochschule Außenst. Schleiz.	03663-422458
Stadtbibliothek/Kulturhaus	2076
Kino im Park	654490
Regionalmuseum.....	2492
Musikschule.....	2881
Waldbad	38377
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36	2118
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d	3554
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz	31092
„Ardesia-Therme“	Fax: 3939150, Tel.: 39390
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH.....	3989-0
Diakonie Sozialstation Bad Lobenstein	611-0
Kirchenkreissozialarbeit/Pflegebegleiter Bad Lobenst.	397723
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst	3989-55
Suchtberatung im Diakonieverein, Bayerische Str. 13.....	31364
Volkssolidarität, Heinrich-Behr-Str.5 b	63933
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein	33552
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein	740
Jugendhaus.....	88921
Seniorenzentrum Emmaus, Ebersdorf.....	690
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein	390
AOK PLUS, Hirschberger Straße	0800 1059000
DAK, Markt 9, in Pößneck	03647-449930
Ludwig-Jahn-Str. 1, in Zeulenroda.....	036628-95480
BARMER, Lohstraße 2, in Pößneck	0800-332060276050

Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:

Pfarrer Ibrügger

Evang.-meth. Gemeinde:

Pastor Matthias Ziebold

Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:

Pfarrer Spalteholz

Tel.: 134137, Fax: 134250

Neuapostolische Kirche:.....

Bei Havarien/Störungen:

Gift-Notruf

ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland

ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle.....

TEAG/Energieversorgung

TEAG/Gasversorgung

Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH.....

Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein

Wir sind für Sie da – Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie telef. erreichbar:

Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

Büro Bürgermeister

Steffi Wirkus Zi. 18

Telefonnummer:

77212 u. 77113

Fax Stadtverwaltung:

77100

Geschäftsstelle Stadtrat

Sibylle Geyer Zi. 17

77114

Kämmerei

Kämmereiamtsleiter – Geschäftsleitender Beamter –

Sandro Weigel Zi. 07

77131

Kasse

Katja Jakob Zi. 08

77133

Steuerstelle

Diana Senf Zi. 04

77127

Bauamt

Bauamtsleiterin/Hochbau- und Stadtentwicklung

Kati Halfter Zi. 32

77140 u. 77143

Sachgebietsleiterin Tiefbau

Kathrin Wietzel Zi. 34

77183

Bauhofleiter

Axel Mechold

33 707

Hauptamt

Hauptamtsleiter

René Blitz Zi. 11

77123

Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt

Birgit Röppischer Zi. 15

77156

Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung

Lothar Zahn Zi. 16

77153

Pass- und Meldewesen

Sabine Löwe Zi. 10

77118

Friedhofsverwaltung

Bärbel Fiedler Zi. 10

77124

Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“

Heidrun Linke

77119

Marktmeister / Fundbüro/EDV

Ramon Färber Zi. 13

77145

Bereich Kultur im „Neuen Schloss“

Claudia Sievers/Gisa Kurtz

77165 u. 77154

Bereich Soziales im Kulturhaus

Michaela Meyer

654484

Stadtinformation, Graben 18

Kathrin Weigelt/Nicole Franke

77126 u. 2543

Fax Stadtinformation:

659729

Internet-Adresse: www.bad-lobenstein.de

E-Mail: info@bad-lobenstein.de

E-Mail: buergemeister@bad-lobenstein.de

E-Mail: ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de

E-Mail: hauptamt@bad-lobenstein.de

E-Mail: meldestelle@bad-lobenstein.de

E-Mail: ordnungsdienst@bad-lobenstein.de

E-Mail: gs.stadtrat@bad-lobenstein.de

E-Mail: kultur@bad-lobenstein.de

E-Mail: kita@bad-lobenstein.de

E-Mail: stadtinfo@bad-lobenstein.de

E-Mail: marktbesen@bad-lobenstein.de

E-Mail: kaemmerei@bad-lobenstein.de

E-Mail: bauamt@bad-lobenstein.de

E-Mail: stadtbauhof@bad-lobenstein.de

E-Mail: standesamt@bad-lobenstein.de

Bürgermeister Thomas Weigelt ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Klaus Möller über Tel. 2917 erreichbar.

Besuchertermine bei Bürgermeister Thomas Weigelt empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

Der Bürgermeister informiert:

Krisensitzungen

Beginnend mit dem 11.3. fanden regelmäßig bezüglich der Corona-Pandemie Krisensitzungen des Krisenstabes der Stadt Bad Lobenstein im Rathaus statt. Als sich am Freitag, dem 13.3., die Situation zuspitzte, war es unumgänglich, auch in Bad Lobenstein unglaublich weitreichende und strenge Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus einzuführen.

Als eine erste Reaktion auf die erlassene Allgemeinverfügung des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis über erforderliche Maßnahmen zur Schließung von Einrichtungen, fand am 13.3. im Rathaus eine Beratung mit dem stellvertretenden Bürgermeister Klaus Möller, dem Hauptamtsleiter René Blitz sowie allen Leiterinnen der städtischen Kindereinrichtungen zur Vorbereitung der Schließung der Kindereinrichtungen sowie der Erstellung eines Notfallplanes statt. Ein weiterer Punkt war die Festsetzung des Kindergartens „Sonnenschein“ für die Notbetreuung. In einer Folgeberatung am 16.3. wurde über die Anmeldeformalitäten für die Notfallbetreuung beraten und die Vorgehensweise bei den Elterngesprächen für die in Frage kommenden Kinder abgestimmt.

Da die Bestimmungen zwischenzeitlich überarbeitet wurden, ist es nun möglich, in allen städtischen Kindereinrichtungen eine Notfallbetreuung durchzuführen.

Richtigstellung:

Bürgermeister Thomas Weigelt begab sich, nach einem kurzen Skiurlaub, auf Anweisung des Gesundheitsamtes Saale-Orla am 17.3. und nicht am 16.3., wie ursprünglich im Amts- und Mitteilungsblatt Nr. 3/2020 berichtet, in Quarantäne.

Insgesamt wurden in dieser Zeit durch den Bürgermeister, welcher in der Quarantänezeit im Home Office arbeitete, 11 Eilentscheidungen, welche einem Stadtratsbeschluss gleichzusetzen sind, getroffen.

Dies war notwendig, da auf Grund der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus sämtliche Ratsitzungen und Zusammenkünfte bis zum 30. März untersagt waren und eine Vielzahl von Grundstücksverkäufen auf den Weg gebracht werden mussten, um es den Eigenheimbauern zu ermöglichen, im Frühjahr mit den Bauarbeiten zu beginnen. Somit wiederum können Aufträge für regionale Firmen ausgelöst werden, um diese in der Coronakrise zu unterstützen.

Weiterhin wurden Eilentscheidungen zum Kauf der Anteile an der Wärmegesellschaft Bad Lobenstein mbH und zum Betriebskostenzuschuss an die „Ardesia-Therme“ getroffen.

Stadtratssitzung

Die am 17.3. ausgefallene Stadtratssitzung konnte am 8.4. im Kulturhaus durchgeführt werden, da die Bestimmungen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus am 3.4. etwas gelockert wurden. Aber dennoch fand die Sitzung unter großen Sicherheitsvorkehrungen statt. Damit die Sicherheit der Stadtratsmitglieder und der Gäste gewährleistet werden konnte, wurde auf genügend Abstand zwischen den Einzeltischen geachtet. Auf Grund der außergewöhnlichen Umstände wurden in dieser Sitzung nur die notwendigsten Beschlüsse gefasst, welche in diesem Amts- und Mitteilungsblatt auf Seite 5 veröffentlicht sind.

Das Gesundheitsamt Saale-Orla kontrollierte vorab unangemeldet unter Leitung von Dr. Bossert die Einhaltung aller Vorschriften und bescheinigte eine tadellos und einwandfreie Vorbereitung sowie die Einhaltung aller Bestimmungen der Verordnung zur Eindämmung des Coronavirus.

Vereinsarbeit in Zeiten von Corona

Bürgermeister Thomas Weigelt möchte an alle Vereine appellieren Geduld zu haben, um die schwierige Zeit zu überstehen und in sich selbst organisiert zu bleiben, indem regelmäßig E-Mails an die Vereinsmitglieder versendet werden. Jeder Ver-

ein ist wichtig für das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt und es wird alles versucht, nach überstandener Krise die Vereine wieder zum Laufen zu bringen und zu unterstützen.

Kontaktbüros für Hilfesuchende

Am 24.3. führten der stellvertretende Bürgermeister Klaus Möller und Hauptamtsleiter René Blitz Gespräche mit Vertretern der Volkssolidarität Oberland e. V und der Diakonie zwecks der Organisation von Nachbarschaftshilfe während der Coronakrise in der Stadt Bad Lobenstein. Hierzu wurde nachfolgend durch die Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein folgende Pressemitteilung erlassen:

Pressemitteilung

Bad Lobenstein rückt zusammen

Diakonieladen und Volkssolidarität sind Kontaktbüros für Hilfesuchende und Ehrenamtliche

Das Landratsamt Saale-Orla hatte Ende vergangener Woche dazu aufgerufen, Koordinierungsstellen für Freiwilligenarbeit und Kontaktbüros für Hilfesuchende einzurichten. Zunächst war der derzeit geschlossene Diakonieladen „Geben und Nehmen“, Graben 1 in Bad Lobenstein, als eine solche Stelle genannt worden. Erste kleine Aufträge zur Unterstützung älterer Bürger, wie Apothekengänge und Einkäufe hat es von dort bereits gegeben. Am Montag und Dienstag haben die Stadtverwaltung Bad Lobenstein und die Volkssolidarität signalisiert, auch Hilfe anbieten zu wollen. Eine gemeinsame Absprache hat ergeben, dass nun zwei Ansprechstellen gebildet werden: Diakoniestiftung und Volkssolidarität sind während der Corona-Krise Kontaktbüros für Hilfesuchende und Ehrenamtliche in Bad Lobenstein.

„Das halten wir für eine gute Lösung. So können Landkreis und Stadtverwaltung sicher sein, dass den Menschen geholfen wird. Wer gern die Volkssolidarität zu Rate ziehen möchte, kann sich dort melden, wer Unterstützung durch die Diakoniestiftung sucht, hat ebenfalls die Möglichkeit dazu“, sagt Klaus Möller, der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein.

Im Diakonieladen „Geben und Nehmen“ sind Mitarbeitende von 07:00 bis 12:00 Uhr erreichbar, Tel.: 036651/395848, Mail Thinka.sok@diakonie-wl.de. „Jeder, der sich gern ehrenamtlich für seine Mitmenschen engagieren möchte, kann sich bei uns melden. Gleichzeitig sind hilfebedürftige Personen eingeladen, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir finden einen Weg Ihnen zu helfen, auch ohne unnötigen Kontakt“, sagt Ute Sillier, Mitarbeiterin im ThINKA-Projekt. „Ja, wir sind mit Mitarbeitenden im Laden vertreten und ermöglichen alles, was unter den derzeitigen Gegebenheiten machbar ist. Sie können sich dort melden. Das geht neben Telefon und Mail auch durch eine Notiz im Briefkasten vor dem Laden. Bitte schreiben sie da Ihren Namen, Kontakt und den Wunsch oder das Angebot drauf“, so Bettina Schmidt, Vorsitzende Geschäftsbereich Arbeit/Integrationsmanagement.

Bei der Volkssolidarität erfolgt die praktische Durchführung der ehrenamtlichen Nachbarschaftshilfe durch Frau Christina Helgert, Tel.: 036651/2784. Diese Hilfsdienste erfolgen zusätzlich und in Abgrenzung zu professionellen Pflege- und Betreuungsleistungen. Sollten weitere Menschen Interesse an ehrenamtlicher Tätigkeit in der Volkssolidarität haben, können sich diese Personen an die Geschäftsstelle der Volkssolidarität in Schleiz, Tel.: 03663/46690 oder Mail: schleiz@vs-oberland.de wenden.

Bad Lobenstein, 25.3.2020

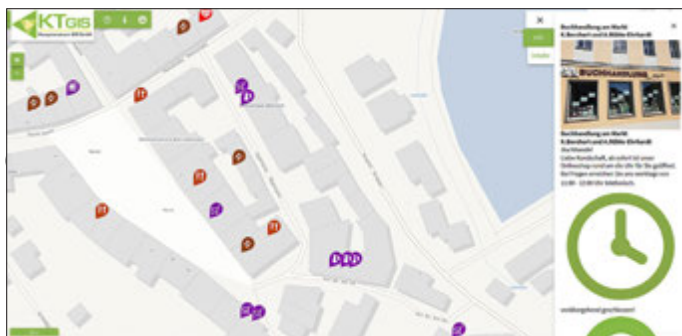
Sandra Smiles
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein

Corona-Online-Angebot

Die aktuelle Lage aufgrund der Corona-Pandemie ist u.a. für lokale Einzelhändler nicht leicht zu bewältigen, weswegen es besonders jetzt wichtig ist, diese zu unterstützen. Genauso ist es für Kunden dieser Läden nicht leicht, über alle aktuellen Informationen, wie geänderte Öffnungszeiten oder Liefer- und Onlineangebote informiert zu sein.

Um die Bürgerinnen und Bürger dieser Region zu unterstützen, hat das Kompetenzteam GIS GmbH in Bad Lobenstein mit Geschäftsführer Thomas Bauer eine Möglichkeit gefunden, Informationen der Einzelhändler aus dem regionalen Versorgungsgebiet an ihre Kunden zu übermitteln.

Unter der Website <https://infoportal.ktgis-hosting.de/?id=244> kann eine Karte abgerufen werden, auf der viele regionale Geschäfte aus verschiedensten Bereichen mit ihrem aktuellen Angebot für alle Kunden zu finden sind.



Der Bad Lobensteiner Stadtrat baut gerade ebenfalls gemeinsam mit der Stadt Bad Lobenstein seinen Auftritt in den sozialen Netzwerken Facebook und Instagram aus. Hier können ab sofort aktuelle Informationen und Ankündigungen verfolgt werden. Auch über die Corona-Krise hinaus sollen Einwohner und Gäste, Handel, Gewerbe und Institutionen auf diesen Wegen wichtige und interessante Informationen erhalten. Redaktionell betreut werden alle Angebote derzeit von Ronja Weidemann, Thomas Bauer, Emmanuel von Thaler sowie Frank Weidemann und unterstützt von Sibylle Geyer, Klaus Möller, René Blitz und dem Bürgermeister. Alle Kosten werden privat getragen.



Es soll jedem die Möglichkeit zur Öffentlichkeit gegeben sein, wenn diese gerade gebraucht wird. Außerdem sind neue Ideen und Angebote immer willkommen. Falls Sie sich an das Redaktionsteam wenden möchten, können Sie dies per E-Mail (frank@das-geht-doch.net) oder telefonisch (0171 4071 520) tun.

Bürgerkontakte zu Stadtverwaltung und Kreisverwaltung

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind weiterhin während der üblichen Sprechzeiten telefonisch für Sie erreichbar. Bitte nutzen Sie die vorhandenen Medien wie Telefon und E-Mail (siehe Seite 2), um Personenkontakte so weit als möglich zu vermeiden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Des Weiteren wurde für die Bürger im Landratsamt SOK eine Bürgerhotline unter Telefon: 03663/488-888 eingerichtet, welche von Montag – Freitag, von 08:00 bis 18:00 Uhr sowie Samstag und Sonntag, von 09:00 bis 13:00 Uhr, erreichbar ist. Oder über die E-Mail: buergerhotline@irasok.thueringen.de.

Die Koordinierungsstelle des Landkreises für Ehrenamtliches Engagement b. z. w. Bedarf erreichen Sie unter Telefon: 03663/488-952 oder 959, Montag bis Freitag, von 09:00 bis 14:00 Uhr sowie per E-Mail:

corona-ehrenamt@irasok.thueringen.de.

Dank an alle Bürger

An dieser Stelle möchten sich Bürgermeister Thomas Weigelt, der stellvertretende Bürgermeister Klaus Möller sowie Hauptamtsteiter René Blitz bei allen Bürgern für ihre Besonnenheit und das Verständnis bei der Einhaltung der Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus, auch besonders während der Osterfeiertage, recht herzlich bedanken und bitten auch weiterhin um die Einhaltung der strengen Hygienemaßnahmen wie z. B.

- die Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstandes auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren,
- in der Öffentlichkeit einen Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Menschen einzuhalten,
- sich in der Öffentlichkeit nur alleine, mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person oder im Kreis der Angehörigen des eigenen Hausstandes aufzuhalten.

Die Stadt Bad Lobenstein trauert um ihren langjährigen Mitarbeiter

Hartmut Fiedler

der am 4. April 2020 im Alter von 65 Jahren nach langer schwerer Krankheit verstorben ist.

Hartmut Fiedler war vom 1.11.1990 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 31.8.2018 als Elektriker im städtischen Bauhof beschäftigt.

Wir sind sehr betroffen darüber, einen geschätzten, pflichtbewussten und zuverlässigen Kollegen und Mitarbeiter zu verlieren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Bürgermeister Thomas Weigelt

im Namen des Stadtrates und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtbauhofes und der Stadtverwaltung
Bad Lobenstein



Was sonst noch passiert/e:

- Am 19.3. besuchten Klaus Möller und René Blitz die beiden Kindereinrichtungen in der Stadt Bad Lobenstein, um sich vor Ort über die aktuelle Situation in den städtischen Kindereinrichtungen zu informieren. Des Weiteren sprachen sie einen herzlichen Dank an alle Erzieherinnen aus, welche in dieser außergewöhnlichen Situation und unter erschwerten Bedingungen die Notfallbetreuung in den Einrichtungen aufrechterhalten. Am 27.3. fand ein Besuch im Unterlemnitzer Kindergarten statt.

- An der Aufsichtsratssitzung der „KGL Kurgesellschaft Lobenstein mbH“ nahm der stellvertretende Bürgermeister Klaus Möller in Vertretung des Bürgermeisters am 19.3. in der „Ardesia-Therme“ teil. Der Bürgermeister war per Telefon zugeschaltet.
- Am 17.3. führte der Bürgermeister, welcher per Telefon zugeschaltet war, ein Arbeitsgespräch mit dem Geschäftsführer der „Ardesia-Therme“, Herrn Knorr, in dem es um die Vorbereitung der Maßnahmen zur Schließung der „Ardesia-Therme“ ging. In einem weiteren Gespräch mit Herrn Knorr am 20.3. wurde über die KGL-Aufsichtsratssitzung vom 19.3. informiert. Bei beiden Gesprächen waren der stellvertretende Bürgermeister Klaus Möller und der Hauptamtsleiter René Blitz anwesend.
- Ein weiteres Infogespräch wurde am 26.3. mit den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes über die notwendigen Einschränkungen im Zusammenhang mit der Coronakrise geführt.
- Eine Beratung mit den Vorsitzenden der Stadtratsfraktionen zur Vorbereitung der Stadtratssitzung am 8.4. fand am 31.3. im Rathaus statt. Der Bürgermeister war ab 20:30 Uhr telefonisch zugeschaltet.
- Am 2., 3., und 7.4. führte der Bürgermeister Arbeitsgespräche mit dem Geschäftsführer der „Ardesia-Therme“ bezüglich der weiteren Vorgehensweise in der „Ardesia-Therme“ während der Corona-Krise sowie der vorgezogenen jährlichen Revision. Diese fand in der Vergangenheit jährlich Ende Juni statt und wird auf Grund der derzeitigen Situation in diesem Jahr vorverlegt. Das Personal der Therme bemüht sich derzeit, die „Ardesia-Therme“ bis Mitte Mai revisionstechnisch auf „Vordermann“ zu bringen, Mängel zu beseitigen sowie Verschönerungsarbeiten durchzuführen. Darüber, ab wann die „Ardesia-Therme“ der Öffentlichkeit wieder zur Verfügung steht, werden wir Sie rechtzeitig, wenn die Gesetzlichkeiten es zulassen, informieren.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Thomas Weigelt,
Bürgermeister

KO) vom 16. August 1993 (GVBl. S 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl.S. 429, 433) den Finanzplan für den Planungszeitraum 2019 bis 2023 zum Haushaltsplan 2020 mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm.

Beschluss-Nr. 23/2020 – Aufhebung des Beschlusses-Nr. 19/2019 – Beauftragung zum Abschluss von Verträgen mit der TEAG zum Erwerb von Anteilen an der Wärmegesellschaft Bad Lobenstein mbH mit den derzeitigen Eigentümern TEAG-TWS, Gründung einer GmbH/GmbH & Co KG zu diesem Zweck:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt den Beschluss Nr. 19 aus 2019 aufzuheben. Der Beschluss wird unter BV-Nr. 24/2020 neu gefasst.

Beschluss-Nr. 33/2020 – Präzisierung des Gegenstandes des Unternehmens Wärmegesellschaft Bad Lobenstein mbH:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, gemeinsam mit den Gesellschaftervertretern der TWS und der Stadt Bad Lobenstein den Gegenstand des Unternehmens Wärmegesellschaft Bad Lobenstein mbH nach § 71 Abs. 4 wie folgt zu ändern:

„Ungeachtet des mit ihnen verfolgten öffentlichen Zweckes darf die Gemeinde Unternehmen nur gründen, übernehmen oder erweitern, wenn der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen Anderen erfüllt wird oder erfüllt werden kann. Dies gilt nicht bei einem Tätigwerden im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge, insbesondere im Bereich der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung einschließlich einer Betätigung auf dem Gebiet der Erzeugung, Speicherung und Einspeisung erneuerbarer Energien sowie der Verteilung von hieraus gewonnener thermischer Energie; hiermit verbundene Dienstleistungen sind zulässig, wenn ihnen im Vergleich zum Hauptzweck eine untergeordnete Bedeutung zukommt. Gegebenenfalls ist ein Markterkundungsverfahren unter Einbindung der betroffenen örtlichen Betriebe in Landwirtschaft, Handel, Gewerbe und Industrie durchzuführen

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein ermächtigt den Bürgermeister und die Gesellschaftervertreter, die Neufassung/Ergänzung des Gesellschaftervertrages, wie unter Punkt 1 – 5 der Begründung, einzuleiten.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Gesellschaftervertrag dem Stadtrat zur Beschlussvorlage vorzulegen.

Thomas Weigelt
Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachung



**Beschlüsse öffentlicher Teil der 6. Sitzung
des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein
am 8.4.2020:**

**Beschluss-Nr. 7/2020 – Haushaltssatzung 2020
einschliesslich Anlagen:**

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt aufgrund der §§ 55 und 57 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl.S. 429, 433) die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 einschließlich der Anlagen.

**Beschluss-Nr. 8/2020 – mittelfristige Finanzplanung zum
Haushaltsplan 2020 der Stadt Bad Lobenstein für den
Planungszeitraum 2019 – 2023:**

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt gem. § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) in Verbindung mit § 62 der Thüringer Kommunalordnung (Thür-



Termine Müllentsorgung vom 1.5.2020 – 31.5.2020

Ort	Haus- müll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	12.5. 26.5.	13.5. 27.5.	5.5.
Bad Lobenstein/ Bereich Tiergarten, Wurzbacher Straße, Geheeg, Am Alten Hügel, Poststraße, Hein- rich-Behr-Straße, Christi- an-Teich-Straße	12.5. 26.5.	12.5. 26.5.	5.5.
Bad Lobenstein/ Engstel- len: Hain, Hainberg, En- gelsburg, Siechenberg, Reitplatz, Schulweg, Schloßberg, Neustadt,	2.5. 15.5. 29.5.	2.5. 15.5. 29.5.	7.5.
Helmsgrün	13.5. 27.5.	2.5. 15.5. 29.5.	19.5.
Lichtenbrunn	14.5. 28.5.	14.5. 28.5.	6.5.
Oberlemnitz	11.5. 25.5.	12.5. 26.5.	7.5.
Alt-Saaldorf	12.5. 26.5.	4.5. 18.5.	7.5.
Saaldorf/Mühlberg	12.5. 26.5.	4.5. 18.5.	7.5.
Unterlemnitz	11.5. 25.5.	12.5. 26.5.	7.5.

Termine Schadstoffmobil:

2.5., 08:00 bis 12:00 Uhr, Wertstoffhof, Poststraße 39,
Bad Lobenstein

13.5., 16:10 bis 16:40 Uhr, Helmsgrün, Feuerwehrgerätehaus

13.5., 17:40 bis 18:00 Uhr, Oberlemnitz, Dorfplatz

14.5., 15:00 bis 15:20 Uhr, Lichtenbrunn, Containerstellplatz

Angaben ohne Gewähr!

**Kurzfristige Änderungen sind durch das Entsorgungsun-
ternehmen vorbehalten!**

Das Hauptamt informiert:

Standesamtliche Nachrichten Januar/Februar/März 2020

Eheschließungen:

1.2.2020 Oliver Bramburger und Katharina Brambur-
ger, geb. Winter, Bad Lobenstein

Sterbefälle:

5.1.2020 Irene Pfeiffer, (91), Bad Lobenstein
13.1.2020 Andreas Müller, (60), Bad Lobenstein
7.2.2020 Heinz Steinmüller, (92), OT Saaldorf
26.2.2020 Egon Löwe, (83), Bad Lobenstein
11.3.2020 Gerhard Kästner, (86), OT Helmsgrün
12.3.2020 Georg Grundmann, (84), Bad Lobenstein
22.3.2020 Irene Pöhlmann, (82), Bad Lobenstein
27.3.2020 Gerhard Eisenbeiß, (88), Bad Lobenstein
31.3.2020 Hans-Peter Rybacek, (65), Bad Lobenstein
31.3.2020 Rudolf Alberti, (91), Bad Lobenstein

Kein Monatsmarkt am 2.5.2020

Der Monatsmarkt am Samstag, dem 2.5.2020, findet aufgrund der aktuellen Einschränkungen für Veranstaltungen nicht statt. Über die Durchführung des Monatsmarktes am 6.6.2020 werden wir Sie zeitnah informieren.

Bad Lobenstein, den 14.4.2020

R. Färber, Marktmeister

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Sauberkeit in unserer Stadt

Eine gemeinsame Frühjahrsputzaktion in unserer Stadt und den Ortsteilen wird es in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie leider nicht geben können. Aber jeder Einzelne kann auch in dieser schwierigen Zeit etwas zur Ordnung und Sauberkeit beitragen, wie z. B. das Kehren und Ordnung schaffen vor der eigenen Haustüre oder dem Grundstück.

Auch unsere Bauhofmitarbeiter sind in diesen Wochen wieder mit der Kehrmaschine unterwegs, um die Straßen und Wege vom Winterschmutz zu befreien. Beete im Kurpark werden bepflanzt (siehe Foto) und weggeworfener Müll entfernt.



Doch leider ist manchmal schon kurze Zeit später von Sauberkeit nichts mehr zu erkennen, da Abfälle achtlos weggeworfen oder Müll überwiegend an unseren Containerstellplätzen wild abgelagert werden. Unsere Containerstellplätze sind keine Mülldeponien und jede zusätzliche Säuberungsaktion erhöht den Arbeits- und Kostenaufwand. Daraus folgen dann u. a. höhere Gebühren, welche unsere Bürger belasten. Das muss nicht sein. Bitte achten Sie auf Sauberkeit und verschmutzen Sie nicht unsere Umwelt. Machen Sie auch andere Bürger dafür sensibel.

Wir möchten an dieser Stelle auch nochmals darauf hinweisen, dass durch Anwohner verursachte Verschmutzungen auf städtischen Straßen und Wegen durch die Verursacher auch selbst wieder zu entfernen sind. Somit können auch Sie dazu beitragen, dass unsere Stadt sauber und lebenswert bleibt und sich die Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Gäste wohl fühlen können.

Aus gegebenen Anlass möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass die an den Containerstellplätzen angebrachten Einwurfzeiten bitte unbedingt einzuhalten sind.

Der Bereich Kultur informiert:

Terminverschiebung Kabarett „Herkuleskeule“

Das Kabarett „Herkuleskeule“, welches am 27. März 2020 stattfinden sollte, wird auf **Freitag, den 25.9.2020** verschoben. Die Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.

Anmeldung zur Förderung investiver Maßnahmen des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanung für das Haushaltsjahr 2021

Seitens des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis, Büro des Landrates, wurde mitgeteilt, dass die Möglichkeit besteht, Fördermittel für Maßnahmen im Bereich Sportstätten, Badeanstalten und Sportstättenentwicklungsplanung zu beantragen. Hierzu nachstehend folgende Hinweise zum Anmeldeverfahren.

Grundlage für die Beantragung ist die Förderrichtlinie vom 8. Januar 2020 (Thüringer Staatsanzeiger 2020, 152).

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum Anmeldeverfahren:

- Das **Anmeldeformular** ist im Zentralen Thüringer Formularservice hinterlegt und abrufbar unter: <http://portal.thueringen.de/portal/page/portal/Serviceportal/Formularservice>
- Der Abgabetermin im Landratsamt, **Büro des Landrates** ist der **31. Juni 2020**.
- Dieser Termin muss **unbedingt** eingehalten werden, damit eine termingerechte Abgabe zum 1. August 2020 beim Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport erfolgen kann.
- Bitte achten Sie auf Vollständigkeit der Angaben auf dem Anmeldeformular. Entsprechend der Richtlinie kann der Fördersatz bis zu **60 %** der zuwendungsfähigen Ausgaben (Regelfördersatz) betragen.
- Die Kommune bestätigt mit ihrer Unterschrift die Einordnung der in dem Kostenplan fixierten Eigenanteile an der Gesamtfinanzierung entsprechend ihres Haushaltsplanes (oder Entwurf) für das Jahr 2021.
- Ist der Antragsteller ein Sportverein, muss die Kommune zum Vorhaben Stellung beziehen. Über den Anmeldebogen bzw. zugehörige Zusatzblätter hinaus beigelegte Unterlagen sind nicht notwendig und werden zurückgesandt. Erst im Zuge der Aufforderung zur Antragstellung werden die unter Pkt. 7.2.1 der Richtlinie aufgeführten Unterlagen benötigt.
- Die Anmeldebogen werden vom Büro des Landrates an die Rechtsaufsichtsbehörde weitergeleitet. Mit der kommunalaufsichtlichen Stellungnahme bei Gebietskörperschaften wird dokumentiert, dass die Kommune von ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit her in der Lage ist, sowohl die investiven Kosten, als auch die Folgekosten zu tragen.
- Die fachliche Stellungnahme sowie die Zuordnung der Vorhaben in die Prioritätsstufe nach dem Prioritäteneinstufungskatalog und Liste der Reihenfolge werden vom Büro des Landrates in Absprache mit dem Kreissportbund vorgenommen.

C. Sievers



Deshalb hatte der Osterhase eine Idee. Statt im Kindergarten Eier zu verstecken, wollte er etwas Neues ausprobieren. Er machte sich an die Arbeit und schrieb für jedes Kind einen Brief, indem er ihnen berichtete, was er im Kindergarten beobachtet hatte. Anstatt vieler spielender und lachender Kinder, sah er neu gestrichene Zimmer und Erzieherinnen, die ganz viel aufräumten, unzählige Bilder und Geschichten in die Lebensbücher der Kinder brachten, u.v.a.m. Außerdem hörte er oft die Frage: Was wird wohl der/die...gerade zu Hause machen? Außerdem steckte er noch kleine Leckereien, ein Malbild und ein Osterfingerspiel in den Umschlag hinein und machte sich mit einem weiteren Osterhasen auf Kindersuche. Die Freude und die Augen bei Kindern und Eltern waren groß über die beiden Osterhasen, welche die Osterpost mit dem nötigen Abstand an jedes Kind überbrachten.

Nun heißt es abwarten und hoffen, dass alle gemeinsam diese schwierige Zeit gesund meistern und bald wieder Kinderlachen in unser Haus Einzug hält.

Das Team vom Kindergarten „Sonnenschein“



Stadtbibliothek

Zeit zum Innehalten – Prosa-Miniaturen von Irene Zoch sind Mosaiksteine für Lebensfreude in guten und schlechten Zeiten

Irene Zoch, lange Zeit in Heinersdorf bei Wurzbach wohnhaft und vor wenigen Monaten nach Leipzig gezogen, hat ein weiteres Buch veröffentlicht. Es ist ihre ganz persönliche Einladung zum Innehalten. Aber auch ein Lockruf, um nicht nur „en passant“ über unser Dasein gründlich nachzudenken. Viele Erlebnisse, auch in ihrer langjährigen Wahlheimat Ostthüringens, verdichtete die Aufschreibende mit Hilfe kreativ aufgeladener Verse zu einer innovativen Gedankenwelt, in der scheinbare Banalitäten zu tiefgründigen Inhalten mutierten.



Kindereinrichtungen

Kindergarten „Sonnenschein“

Osterhasen suchen Kinder aus dem Kindergarten „Sonnenschein“

In diesem Jahr ist alles anders, sogar das Osterfest. Aufgrund der Coronakrise sind die Kindergärten geschlossen, bzw. werden dort nur ganz wenige Kinder notbetreut.



Bei einer genauen Durchsicht entdeckt der literarische Konsument unseren Alltag als permanente Form veredelter Lebensfreude, die bei oberflächlicher Betrachtung verborgen bleibt. Beispielsweise in den Lesemomenten, wo die Feinheiten eines Küchentisches bei Freunden oder die himmlischen Speisen bei einem sonntäglichen Brunch zum Katalysatoren besonderer Situationen werden. Bemerkenswert und zugleich beglückend sind die von der Autorin niedergeschriebenen Vernetzungen unseres Daseins mit den Schönheiten der Natur. Bewusst wurden hier inhaltliche Überschneidungen gesucht und mit reichlich Wortwitz festgehalten und damit offengelegt. Somit wuchsen selbst harmlose Kinderspiele am Teich im Reußischen Forst zu bleibenden Werten mit Tiefenschärfe. Ja, es ist die Zuversicht, welche zwischen den Zeilen bei der Literatin ungeahnte Kräfte freisetzt. Antje Will, die mit vielen klugen Gedanken ausgestattete Tochter von Traude Triebel, einem Lobensteiner Urgestein, Ausgabe weiblich, resümierte deswegen auch recht elektrisiert: „Besonders geeignet für den Nachtschicht, um mit heiteren Gedanken und Rückblicken an liebe und heitere Gegebenheiten den Tag zu beenden...“. Zugleich erkannte diese gut analysierende Mitbewohnerin in den Texten eine recht belebende sowie Sinn stiftende „Zusammenstellung von Aphorismen, Bildern und kleinen Geschichten mit oft überraschenden Bezügen.“



Irene Zoch schaffte es aus scheinbar trivialen Geschehnissen, menschlichen Erlebniswelten sowie gesellschaftlichen Ereignissen extrem viel Nachdenkliches mit positiven Grundtenor zu kredenzen. Fast schon prophetisch klingen ihre Worte wie „... der Bach, welcher durch den Druck des Schmelzwassers aus den Bergen über die Ufer tritt, ruft Situationen in unserer Gesellschaft hervor in denen sich Menschen eine Stimme suchen.“ Und ein Kirschbaum wird in dem Buch nach einer notwendigen Befreiung von hemmenden Beiwerk regelrecht zum Sinnbild des Wesentlichen. Unsere physische und psychische Gesundheit gehört zum Hauptgut des Menschen. So sieht es auch Regine Mösch aus Ebersdorf, die ihre Eindrücke so zusammenfasst: „Ein erfreuliches Buch. Die Kleintexte las ich schon alle. Da kann man lange nachdenken, grübeln, miterleben... Dankeschön“. Fotos in diesem Buch stammen von Jörg Zoch.

Irene Zoch:
Und der Himmel zeigte ein strahlendes Blau:
Prosa-Miniaturen. Mit Fotos von Jörg Zoch – Leipzig: Engelsdorfer Verlag 2020 – 103 Seiten,
ISBN 978-3-96145-898-1. 11,60 €

Text/Fotos: Roland Barwinsky

Das Steueramt informiert:

Am 15. Mai ist bei den Quartalszahlern der Grundsteuer- und den Gewerbesteuvorauszahlern die anteilige Steuer fällig.

Nur bei Vorlage eines SEPA-Lastschriftmandates wird der geforderte Betrag vom angegebenen Konto entsprechend der Fälligkeit abgebucht.



Vereine und Verbände

Verbraucherzentrale Thüringen e. V.

Online-Vorträge der Verbraucherzentrale im April

Solarstrom vom Balkon & Fördermittel

Die Online-Vorträge der Verbraucherzentrale informieren zu interessanten Aspekten rund um das Thema **Energiesparen**. Über das Internet verfolgen Sie die Vorträge live und können unseren Energieexperten Fragen zu den jeweiligen Themen stellen. Die Teilnahme ist bequem von zu Hause aus möglich und für Sie kostenlos.

Steck die Sonne ein! Solarstrom vom Balkon: 28. April, 18:00 bis 19:00 Uhr

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie Solarstrom auch in Mehrfamilienhäusern nutzen können: am Balkongeländer, auf der Terrasse oder an der Hauswand. Wie funktioniert die Technik? Welche Regeln sind bei Kauf und Nutzung zu beachten? Wie vermeide ich Konflikte mit Netzbetreibern, Vermietern und Nachbarn?

Fördermittel fürs Haus: 30. April, 17:30 bis 18:15 Uhr

Die alte Ölheizung soll weg, der Strom vom eigenen Dach kommen und das Haus gedämmt werden? Nie waren die finanziellen Hilfen, mit denen der Staat Hausbesitzern dabei unter die Arme greift, so umfangreich wie in diesem Jahr. Der Vortrag erklärt die bundesweit gültigen Förderprogramme für neue Heizungsanlagen und zur energetischen Sanierung der Gebäudehülle und zeigt, wie Sie die Fördermittel für Ihr Vorhaben nutzen können.

Die Anmeldung für beide Vorträge ist möglich unter [verbraucherzentrale-energieberatung.de/vortraege/](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/vortraege/).

Neben den Online-Vorträgen bietet die Energieberatung der Verbraucherzentralen auch eine **individuelle Beratung** an. Sie findet zurzeit hauptsächlich online und telefonisch statt. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 – 809 802 400.

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Verbraucherzentrale Thüringen e. V.

Eugen-Richter-Straße 45, 99085 Erfurt

Tel.: (0361) 555 14-31

Fax: (0361) 555 14-40

Verband Kinderreicher Familien Thüringen e. V.

Mehrkindfamilienkarte als Nachweis im Supermarkt



Die aktuelle Situation ist für alle Teile der Gesellschaft eine besondere Herausforderung.

Familien mit drei und mehr Kindern haben es beim Einkauf von Lebens- und Bedarfsmitteln besonders schwer.

Die "haushaltsübliche Menge" nicht nur bei Nudeln und Toilettenpapier bei einer fünf oder noch mehr

Personen umfassende Familie weitaus größer als bei Ein- oder Zweipersonen-Haushalten. Zahlreiche Familien aus Thüringen berichten über negative Erfahrungen beim Einkaufen. Sie werden aufgefordert scheinbar "zu viel" eingepackte Lebensmittel wieder zurückzustellen und nicht zu hamstern.

Kinderreiche Familien sind in unserem Alltag wenig bis gar nicht präsent, da sie nur 9 % der Thüringer Familien ausmachen. In diesen 26.000 Familien ([Zahlen des Landesamtes für Statistik aus dem Jahr 2018](#)) wachsen aber 22 % der Thüringer Kinder auf.

Für uns als Verein ist es besonders in diesen Tagen wichtig, dass in den kommenden Wochen und ggf. Monaten Kinder und ihre Familie ausreichend Lebensmittel bei einem Besuch von Einkaufs- und Supermärkten erwerben können, ohne dass ihnen "Hamsterkäufe" unterstellt werden.

Wir bieten daher die Nutzung der [Mehrkindfamilienkarte](#) für alle Familien mit drei und mehr Kindern mit Wohnsitz in Thüringen an. Eigentlich sollte diese Karte als Vorlage beim Besuch von Freizeit- und Kultureinrichtungen genutzt werden, um an der Kasse die oftmals begrenzten Familienkarten auf 2 Erwachsene und 1-2 Kinder ebenfalls zu nutzen.

Die aktuelle Situation veranlasste uns mit dem Thüringer Handelsverband und der IHK die Situation von Großfamilien zu thematisieren. Dort zeigt man sich offen für die Bedarfe von kinderreichen Familien und die grundsätzliche Akzeptanz der Karte.

Beantragen können die kostenfreie Karte alle Familien mit drei und mehr kindergeldberechtigten Kindern mit Wohnsitz in Thüringen unter Vorlage eines aktuellen Kindergeldbescheides unter: www.familienkarte-thueringen.de

Der Verband vertritt im Freistaat die Interessen von kinderreichen Familien. Er setzt sich in Politik, Wirtschaft und Medien für die Interessen von Familien mit Kindern ein und versteht sich als Netzwerk von Mehrkindfamilien, die sich untereinander unterstützen und die Öffentlichkeit erreichen wollen. Er ist überparteilich und konfessionell ungebunden.

Weitere Infos finden Sie unter:

<http://thueringen.kinderreichfamilien.de>

Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V.

DRK-Kreisverband Saale-Orla e. V.

Blutspendetermine in Bad Lobenstein

Der nächste Blutspendetermin in Bad Lobenstein findet am

27.4.2020, von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr,

im Kulturhaus Bad Lobenstein, Straße der Jugend 10, statt.



**Nachrichten anderer
Stellen und Behörden**

TEAG Thüringer Energie AG

Beratungstour der Energie-Experten im 1. Halbjahr 2020

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu bekämpfen, haben bei der TEAG und ihren Tochterunternehmen derzeit höchste Priorität. Aus diesem Grund wurde u. a. ab dem 16.3. der mobile Beratungsservice eingestellt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Markt Nordhalben

Winterdienst in der Marktgemeinde Nordhalben Ausschreibung

Der Markt Nordhalben vergibt **ab der Wintersaison 2020/2021** die Durchführung seines Winterdienstes (Räumen mit Streuen) auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen neu.

Die Einsätze werden vom gemeindlichen Bauhof angeordnet und koordiniert.

Das Streusalz für die Einsätze wird vom Markt Nordhalben zur Verfügung gestellt.

Nach der Ausschreibung kann bei einer Abstimmung zwischen den beteiligten Unternehmern und der Marktgemeinde je nach den Gegebenheiten eine einvernehmliche Einteilung/Änderung der Einsatzbezirke erfolgen.

Die Abrechnung erfolgt nach den Einsatzzeiten.

Um Angebotsabgabe unter Bezeichnung der einzusetzenden Maschinen und der jeweiligen Stundensätze wird gebeten.

Der Abschluss eines Vertrages auf bis zu fünf Jahre ist möglich.

Angebote sind bis 28.4.2020 einzureichen beim Markt Nordhalben, Kronacher Straße 4, 96365 Nordhalben.

Für Auskünfte steht Herr Ranzenberger unter 09267/914048 oder 914040 zur Verfügung.

ANTENNE THÜRINGEN

Gemeinsam gegen Corona

ANTENNE THÜRINGEN weitet Engagement aus – T-Shirts gegen Coronakrise mit Spendenaktion für Thüringer, die durch Corona in Not geraten sind

Weimar. AT, 27. März 2020. ANTENNE THÜRINGEN engagiert sich weiter im Kampf gegen das Coronavirus. Eigens editierte T-Shirts fordern die Thüringer auf, zu Hause zu bleiben und Abstand zu halten.

Die COVID-19-Pandemie und ihre Auswirkungen verlangen von allen ein hohes Maß an Solidarität und Zusammenhalt. Mit dem T-Shirt Aufdruck „#WirBleibenZuhause“ möchte ANTENNE THÜRINGEN im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronavirus gemeinsam mit allen Thüringern ein Zeichen setzen.

Wenn es für die notwendigen Besorgungen doch mal nach draußen geht, dient die Rückenbeschriftung: „Bitte 1,50 m Abstand. Danke!“ dem eigenen Schutz und ist gleichzeitig eine Aufforderung, andere ebenfalls zu schützen.

Ab sofort sind die T-Shirts in einer limitierten Auflage in den Größen S, M, L, XL und XXL unter www.shop-im-freistaat.de zum Selbstkostenpreis von 14,90 € zzgl. Versandkosten erhält-

lich. Dabei werden 2 € pro verkauftem T-Shirt den Menschen, die in Thüringen durch Corona in Not geraten sind, gespendet. Die schwarzen T-Shirts aus 100 % Baumwolle wurden im Siebdruckverfahren in Weimar angefertigt. Damit unterstützt der Sender in schwierigen Zeiten bewusst regionale Partner.

Die T-Shirt Kampagne ergänzt viele weitere Aktionen von ANTENNE THÜRINGEN. Neben dem Corona-Ticker mit den aktuellsten Meldungen sind es Initiativen wie der Durchhalte-Dienstag, die Comedy „Edes Corona-Tagebuch – Sein Leben im Homeoffice“ oder „Frühlingsfit für die Familie – das Workout für zu Hause!“, die die Thüringer in ihrer aktuellen Lebenssituation abholen, den Zusammenhalt der Menschen im Freistaat stärken und helfen, Corona zu trotzen.

Die Moderatoren des Senders sorgen zudem für gute Stimmung im Freistaat. So spielen sie jeden Dienstag beim Durchhalte-Dienstag die persönlichen Lieblingshits der Hörer. Anmelden kann man sich hierfür auf antennethueringen.de: Ganz egal, ob die Thüringer gerade allein auf Arbeit die Stellung halten, in Quarantäne sind oder im Homeoffice alles managen – mit dem Lieblassong im Ohr geht Vieles besser.



Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Lobenstein

Herausgeber: Stadt Bad Lobenstein, Markt 1, 07356 Bad Lobenstein, vertreten durch Bürgermeister Thomas Weigelt
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Thomas Weigelt, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein, Redaktion: Frau Röppischer

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



Kirchliche Nachrichten

Ev.-method. Kirche Bad Lobenstein

Pastor Matthias Ziebold

Bezirk Südost-Thüringen, Tel.: 036734-239501

Montag, 11.5., 19:30 Uhr Bibelgespräch in Bad Lobenstein

Montag, 18.5., 19:30 Uhr Bibelgespräch Bad Lobenstein

Sonntag, 24.5., 09:00 Uhr Gottesdienst in Bad Lobenstein

Montag, 25.5., 19:30 Uhr Bibelgespräch in Bad Lobenstein

Änderungen vorbehalten!

Ev. – luth. Kirchgemeinde Bad Lobenstein

Pfarramt Bad Lobenstein, Leonberger Platz 1

Pfarrer Stefan Ibrügger

Telefon: 036651-133608, Fax: 0311046824

Aktuelle Informationen und Termine können unter www.kirchgemeinde-bad-lobenstein.de eingesehen werden.

Änderungen vorbehalten!

Wir bitten ebenfalls, die örtlichen Aushänge zu beachten!

Bitte beachten!

Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, dem **29.5.2020!** Der **Redaktionsschluss** wird auf Grund des Feiertages (Himmelfahrt) auf den **15.5.2020** vorverlegt.